

Die F.I.A.B. Mail (Freitag, 19.01.2024)

Edition: Freitag, 19.01.2024

Der Text hier ist die Aufzeichnung vom wöchentlichen Newsletter – der F.I.A.B. Mail von survival-kompass.de

Howdy Howdy Howdy, willkommen!

Lass uns diese Woche mal ein paar typische **Bushcraft-Fehler** anschauen. Weiterhin zeige ich dir noch **Tierspuren** von einem Liebling der Menschen.

Und dann findest du noch vielen Infos zum **Schlafsack waschen** sowie am Ende etwas **Selbstgemachtes**, das dich hoffentlich inspiriert.

Also, los geht's nach dem Plan:

Fertigkeit ? – Interessant ? – Ausrüstung ? – Bild ??

Fertigkeit:

Schnall dich an, wir machen eine kurze, aber prägnante Reise durch die:

Bushcraft-Fehlerwelt – mit einem Augenzwinkern. ?



Hier meine 12 Fehler, die Anfänger/innen gerne machen:

- ➡? **Unvorbereitet wie ein Eisbär in der Sahara:** Keine Recherche über Terrain und Wetter. Tipp: Karten und Google Maps ist nicht nur für Städtereisen!
- ➡? **Ausrüstung wie bei einem schlechten Flohmarkt:** Billige Messer, die eher biegen als schneiden. Merke: Dein Leben hängt an mehr als einem Schnäppchen!
- ➡? **Übermut tut selten gut:** Du denkst, du kannst einen Fluss überqueren, weil du es in einem Buch gelesen hast? Erst üben, dann überqueren!
- ➡? **"Ich sag niemandem, wohin ich gehe":** Ein klassischer Fehler. Besser: Lass jemanden wissen, wo du bist, falls du plötzlich in einem "Into the Wild"-Remake mitspielst.
- ➡? **Feuermachen wie in der Steinzeit:** Ohne die richtige Technik endest du eher mit Rauchsignalen als mit einem gemütlichen Lagerfeuer.
- ➡? **"Das sieht essbar aus":** Wildkräuter-Verwechslungen können mehr als nur Magenschmerzen verursachen. Tipp: Wenn du's nicht kennst, lass es stehen!
- ➡? **Wasseraufbereitung? Ach, der Bach sieht sauber aus:** Spoiler: Er ist es nicht. Immer filtern, kochen oder chemisch reinigen, es sei denn, du willst persönlich Giardia kennenlernen.
- ➡? **Wettervorhersage ignorieren:** "Das hält schon" – berühmte letzte Worte, bevor ein Sturm dein Zelt zum Drachen macht.
- ➡? **Erste-Hilfe-Set ist für Anfänger:** Bis du plötzlich selbst eins brauchst. Ein Pflaster kann mehr als nur dein Ego retten.
- ➡? **"Es ist Sommer, ich brauche keine Jacke":** Sagte niemand, der jemals in den Bergen von einem Schneesturm überrascht wurde.
- ➡? **Orientierung? Ich folge meinem Instinkt:** Spoiler: Dein Instinkt kennt keine Karten und Kompass. Üben, üben, üben!
- ➡? **Leave-No-Trace-Prinzip ignorieren:** "Niemand wird merken, dass ich hier war" – außer der nächsten Person, die deinen Müll findet.

Für die ausführlichen Ratschläge und wie du diese peinlichen Anfängerfehler vermeidest, besuche den neuesten Ratgeber.

Denn in der Wildnis ist Lernen überlebenswichtig – und manchmal auch ziemlich amüsant.

Lies hier mehr:

? [Bushcraft ohne Frust: Diese 12 Fehler solltest du als Anfänger vermeiden](#)

Interessant:

Die Hauskatze im Garten erkennen?

Wer ist hier durch den Wald geschlichen?

Im Schnee umso leichter und ich zeige dir wichtige Merkmale im Trittsiegel. ??

Achte auf die einzigartigen Muster:

kleine, runde Abdrücke ohne Krallenspuren, da Katzen ihre Krallen meistens eingezogen haben.

Ganz charakteristisch ist jedoch der Handballen: unten siehst du drei Beulen, die sehr klar für ein katzenartiges Tier sprechen.

? [Mehr zu Katzen und Spuren findest du hier](#)

Ausrüstung:

Stell dir vor, du bist tief im Wald, umgeben von nichts außer der Natur.

Die Nacht bricht herein, und du kuschelst dich in deinen treuen Schlafsack.

Aber Moment! Wann hast du das letzte Mal einen Gedanken an die Pflege deines Schlafsacks verschwendet?

Ja, genau – dieser unscheinbare Held deiner Campingabenteuer verdient definitiv mehr Aufmerksamkeit.

Die Wahrheit über Schlafsäcke

1?? Jeder Schlafsack hat sein Eigenleben: Ob mit Daunenfüllung, komplett synthetisch oder ein kuscheliges Fleece-Modell, jeder Schlafsack hat seine Pflege-Bedürfnisse.

2?? Die unvermeidliche Wasch-Session: Irgendwann kommt der Tag, an dem dein Schlafsack aussieht und riecht, als hätte er ein eigenes Ökosystem entwickelt. Jetzt ist Waschen angesagt!



Abenteuer Waschmaschine: Eine Anleitung

1. Schildchen studieren: Jeder Schlafsack hat sein eigenes Pflegeetikett – lies es, bevor du zur Tat schreitest!
2. Öffnen für Flexibilität: Mach den Reißverschluss auf, um Beschädigungen vorzubeugen.
3. Frontlader bevorzugen: Toplader können ein wahres Schlafsack-Massaker anrichten. (wurde wohl öfters berichtet)
4. Niedrige Umdrehungen wählen: Wir wollen den Schlafsack ja nicht durch eine Salatschleuder drehen.
5. "No" zu normalem Waschmittel: Es sei denn, du stehst auf verklumpte Füllungen. Spezielle Daunenwaschmittel sind die Ausnahme.
6. Doppelt spült besser: Zwei Spülgänge sorgen für gründliche Reinheit.
7. Vorsichtig entnehmen: Kein Ziehen und Zerren, bitte!
8. Sanft ausdrücken: Noch eine kleine Wassersport-Session, bevor es ans Trocknen geht.

Aber es gibt noch mehr zu erfahren! ?

Möchtest du mehr darüber erfahren, wie du deinen Schlafsack am **besten trocknest** und wie du durch Vorbeugung seltener waschen musst?

In meinem ausführlichen Ratgeber erfährst du viel über die Kunst der Geduld bei der Trocknung, die **ideale Lagerung** und wie du deinen Schlafsack bei deinen Abenteuern **sauber hältst**.

Wir sprechen über Lufttrocknung, den Einsatz eines Trockners, die Wichtigkeit von Unterlagen, Schlafkleidung, Schlafsackfutter und vieles mehr.

? [Erfahre alles darüber, wie du deinen Schlafsack nach einem Abenteuer pflegst und wie du ihn zu Hause optimal lagerst.](#)

Bild:

Handgefertigte Freiheit für meine Füße! ☺☺☺

Hier sind meine selbst genähten Mokassins aus Leder – perfekt für alle, die wie ich, das Barfußgefühl lieben.



Ich kann es kaum erwarten, sie in der warmen Jahreszeit zu tragen.

Es war ein unglaubliches Erlebnis, diese Schuhe genau auf meine Füße anzupassen (im Kurs bei [Wegweiser Wildnis](#)).

Ich bin immer noch fasziniert davon, wie glücklich es mich macht, eigene Kleidung herzustellen.

Wenn es wieder trocken wird, freue ich mich schon darauf, mit ihnen die Wälder zu erkunden!

? [Hier geht's zum Instagram-Beitrag](#)

Tschüss aus dem Unterholz! Denkt daran, immer eine Handbreit Moos unter den Füßen zu haben.

Wilde Grüße, Martin

Über den Autor des Ratgebers

Martin Gebhardt



Hey, ich bin Martin und ich bin Wildnis-Mentor. Auf meinem Blog lernst du die Basics sowie zahlreiche Details zum Outdoor-Leben. Schnapp dir meine [35 einfach umsetzbaren Survival-Hacks](#), um ab morgen nicht mehr planlos im Wald zu stehen. Lies mehr über mich auf meiner [“Über mich”-Seite](#).

Besuche ihn auf seiner Website <https://survival-kompass.de>